

Bürgergemeinschaft: Drei Mandate als Ziel

Tiefenthaler BGT für Fahrradweg und Beruhigung des Durchgangsverkehrs

TIEFENTHAL Lediglich 14 Bürger waren der Einladung der Bürgergemeinschaft Tiefenthal (BGT) zur öffentlichen Aufstellungsversammlung für die Kommunalwahlen 2020 gefolgt. Anton Kaufmann, kommissarischer Sprecher der BGT, bedauerte bei seiner Begrüßung, dass ehrenamtliches, kommunalpolitisches Engagement auch in Tiefenthal nicht mehr selbstverständlich sei. Umso mehr müsse man den Frauen und Männern Respekt zollen, die sich als Kandidaten für die BGT-Liste bei der Gemeinderatswahl zur Verfügung stellen, heißt es in der BGT-Pressemitteilung.

Edgar Lang wurde zunächst als Versammlungsleiter und Peter Stumpf und Leo Wiesmann zusätzlich als Wahlausschussmitglieder bestimmt. Mit drei Frauen und zehn Männern im Alter zwischen 32 und 63 Jahren zieht die BGT in die Gemeinderatswahlen am 15. März.

Anrechner für Tiefenthaler

Die BGT will weiterhin Ansprechpartner vor allem für die Tiefenthaler Bürger sein, wobei betont wurde, dass man Gemeinderat für die Gesamtgemeinde Erlenbach mit Ortsteil Tiefenthal sei und diese Verantwortung zu jeder Zeit im Blick habe.

Vor allem will sich die Gruppierung weiter für die ungelöste Problematik einer Verkehrsberuhigung des

Durchgangsverkehrs auf der Hauptstraße stark machen. Aber auch ein durchgehend sicherer Fahrradweg zwischen Erlenbach und Tiefenthal liegt der BGT am Herzen.

Man will jedoch nicht nur mitreden und fordern, sondern vor allem auch im Ortsteil praktisch mit anpacken. So wurden im Sommer drei neue Sitzbänke für den Friedhof von der Gruppierung gestiftet, die beispielsweise bei Beerdigungen dankbar gerade von den älteren Mitbürgern angenommen werden.

Im Frühjahr will man in Eigenleistung den Fußweg zwischen der Kreuzstraße und dem Spielplatz an der DJK-Sporthalle sanieren und eine neue Sitzgruppe installieren. Mit dieser soll vor allem den Müttern und Vätern, die ihre Kinder beim Spielen beaufsichtigen, ein Angebot zum Verweilen unterbreitet werden.

Seit 1988 bereits ist die Gruppierung aktiv und stellte seither immer drei Tiefenthaler Vertreter im Ratsgremium. Dies, so Anton Kaufmann in seinen Schlussworten, soll auch 2020 das Ziel sein. (G1)

Die Liste der BT: Kurt Brönner, Anton Kaufmann, Wolfgang Brönner, Patrick Schönlein, Andreas Lannig, Michael Schnitzler, Bernhard Würd, Hubert Friedel, Dietmar Kaufmann, Ulrike Schentzinger, Mike Altheimer, Marion Schäber und Christiane Manzl.

Immaculata-Gruppe beschädigt



HOLZKIRCHEN Vandalismus in der Silvesternacht auf dem Marktplatz an der Immaculata-Gruppe in Holzkirchen: Der linke Engel aus Rotsandstein wurde von Unbekannten gewaltsam zerstört. Nicht nur, dass die Figur vom Sockel gerissen wurde, auch Arme und Beine waren in Stücke gebrochen. Die

Muttergottes-Statue und ein weiterer Engel blieben ohne Schaden. Bürgermeister Klaus Beck ist entsetzt und rechnet mit Reparaturkosten von etwa 3000 Euro, hofft aber auch, dass sich die Verursacher melden. Es wurde Anzeige bei der Polizei Würzburg-Land erstattet. (P5) FOTO: ERNST PSCHIEDL

kurz & bündig

Chorbesuch aus der Rhön

Zu einem Besuch kommt am Sonntag, 5. Januar, der Gesangverein „Frohsinn“ nach Karbach. Der 50 Sänger starke Chor aus Riedenberg unter Leitung von Erhard Schumm wird in St. Vitus den Gottesdienst um 10.15 Uhr musikalisch gestalten. Der Kontakt zu dem profilierten Chor besteht über die Pfarrer von Karbach: Der frühere Pfarrer Marius Dolny ist jetzt in Riedenberg tätig, der jetzige Pfarrer von Karbach Stefan Redelberger hatte von September 2018 bis Januar 2019 in Riedenberg ausgeholfen und im Gesangverein mitgesungen. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Umtrunk vor der Kirche bei Tee und Glühwein eingeladen.

Lakefleisch im Winterzaubergarten des TV

Der TV Helmstadt lädt für Sonntag, 5. Januar, ab 18 Uhr in den TV-Biergarten mit Lichterketten und Feuerfontänen zum romantischen Winterfest mit weißem und rotem Winterglühwein, deftigem Lakefleisch und Grillspezialitäten vom Rost ein. Ab 21 Uhr geht's zum Aufwärmen mit Barbetrieb in die TV-Gaststätte.

Sternsingeraussendung der Pfarreiengemeinschaft

Am Samstag, 4. Januar, findet um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Burkard in Erlenbach die gemeinsame Sternsingeraussendung der Pfarreiengemeinschaft Erlenbach-Triefenstein (Erlenbach, Tiefenthal, Homburg, Lengfurt, Rettersheim und Trennfeld) statt.

Jahrtag der Fischer- und Schifferzunft

Die Fischer- und Schifferzunft Marktheidenfeld begeht gemeinsam mit dem Schifferverein „Gute Fahrt“ am Sonntag, 5. Januar, den Jahrtag. Um 7.45 Uhr Aufstellung am Vorplatz der St. Josefskirche mit der Musikkapelle Röttbach, um 8 Uhr Gottesdienst in St. Josef und ab 9 Uhr Jahrtag und Jahreshauptversammlungen im Franck-Haus.

Königsproklamation beim Schützen-Club

Am Sonntag, 5. Januar, krönt der Schützen-Club Birkenfeld den Schützenkönig und Jugendschützenkönig für das Jahr 2020 und ehrt die Vereinsmeister. Um 18.30 Uhr werden die Schützenkönige mit Musik und Fackelzug abgeholt und ins Schützenhaus begleitet. Ab 19 Uhr gibt es warme Speisen und musikalische Unterhaltung. Die Bevölkerung ist eingeladen.

Jahrtag des Männergesangvereins

Der Männergesangverein Liederkranz Urspringen feiert am Montag, 6. Januar, seinen Jahrtag. Nach der Kirchenparade um 8.30 Uhr am Dorfplatz beginnt um 8.45 Uhr der Festgottesdienst. Nach dem Frühschoppen findet um 11 Uhr die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder im Pfarrheim statt. Ab 12 Uhr gibt es Mittagessen mit den Sternsängern, zu dem auch die Bevölkerung willkommen ist.

Lakefleisshessen am Dreikönigstag

Die Ortsvereine SPD und AWO Triefenstein laden für Montag, 6. Januar, um 12 Uhr zum traditionellen Lakefleisch-Essen ins SPD-Heim in der Alten Schule in Lengfurt ein. Auch für Vegetarier ist vorgesorgt.

Vorstellung der Gemeinderatsliste der SPD

Der SPD Ortsverein Birkenfeld lädt am Montag, 6. Januar, um 15 Uhr zur öffentlichen Vorstellung der Gemeinderatsliste in den Hof von Silke und Alexander Hörning, Brunnenstraße 4, ein.

Traditioneller Altentag am Dreikönigstag

Die Bürger von Holzkirchen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, sind zum traditionellen Altentag am Dreikönig, 6. Januar, eingeladen. Er wird vom Verschönerungsverein ausgerichtet, durch das Programm führt diesmal die Sängerrunde Holzkirchen. Beginn ist um 14 Uhr im Gemeindesaal des Gemeindehauses. Ab 13.30 Uhr fährt der Shuttlebus am Marktplatz.

Betroffener über Organspende



MARKTHEIDENFELD In der Vorweihnachtszeit fand am Balthasar-Neumann-Gymnasium Marktheidenfeld ein Vortrag zum Thema Organspende statt. Alle Zehntklässler versammelten sich dafür laut Pressemitteilung in der Bibliothek und hörten den Informationen sowie persönlichen Schilderungen des transplantierten Referenten Stefan Endrich zu, der für sein ehrenamtliches Engagement im Sport sowie an Schulen mit dem Luise-Kiesselbach Preis des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Bayern ausgezeichnet wurde. Im Vortrag ging er anhand seiner eigenen Lebensgeschichte auf das Verfahren bei einer Organtransplantation ein. Außerdem unterstrich er die Bedeutung eines Organspendeausweises. Jeder solle sich seiner Meinung nach Gedanken über dieses wichtige Thema machen und eine Entscheidung treffen, auch um Verwandte im Fall der Fälle zu entlasten. Die Schüler zeigten sich betroffen und beeindruckt von dem vorgestellten Lebensweg. (KAA) FOTO: LINDA WEIS

Böllerschützen wollen zum Oktoberfestzug

Schützenmeister Wolfgang Meckel zog positive Bilanz für den Schützenverein Neubrunn

NEUBRUNN Schützenmeister Wolfgang Meckel blickte bei der Jahresversammlung des Schützenvereins Neubrunn auf ein erfolgreiches sportliches Vereinsjahr zurück. „Ich bin einfach zufrieden mit der Gesamtsituation“, mit diesen Worten leitete der Schützenmeister Wolfgang Meckel seinen Bericht ein.

Dabei verwies er auf die Erfolge der Schützen, die mit der Luftgewehr-Mannschaft wie auch der Luftpistolen-, Sportpistolen- und KK-Gewehr-Mannschaft in der Meisterklasse und den Gauklassen erfolgreich sind. Bei 73 Starts bei den Gaumeisterschaften wurden sie 36-mal Einzelgaumeister, elfmal erreichten sie zweite Plätze, sechsmal dritte Plätze und fünfmal wurden sie Mannschafts-Gaumeister. Unter den Neubrunner Schützen sind vier Einzel-, zwei Zweifach-, ein Dreifach-, ein Fünffach-, ein Sechsfach- und ein Fünfzehnfach-Gaumeister.

Auf Bezirksebene wurden folgende Platzierungen errungen: einmal Meister, zweimal Zweiter und zweimal Dritter. Bei den Bayerischen Meisterschaften haben Neubrunner Schützen neun Starts in verschiedenen Disziplinen und Altersklassen vorzuweisen mit Platzierungen zwischen Platz 6 und 141. Auch bei den Deutschen Meisterschaften ging ein Neubrunner Schütze an den Start.

Sportleiter Klaus Dengel verlas die Ergebnisse der einzelnen Mannschaf-

ten bei der Meisterrunde und übergab mit dem Schützenmeister die noch ausstehenden Schießauszeichnungen für die Meisterrunde 2018/2019.

Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder gaben die Böllerschützen einige Böllerschüsse ab. und Martin Stieber gab einen negativen Kassenbericht bekannt, der jedoch auf die hohen Investitionen bei

den Umbauarbeiten an den Schießständen und den Einbau der Lüftungsanlage zurückzuführen sei. Die Revisoren bescheinigten ihm eine ordnungsgemäße Kassenführung und so wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

2. Schützenmeister Alexander Koller berichtete über die Böllerschützengruppe. Diese besteht seit

nummehr elf Jahren und zählt 35 Böllerschützen. In diesem Jahr haben sieben Mitglieder den Böllerschützenlehrgang erfolgreich abgeschlossen. Die Böllerschützengruppe nahm 2019 an zehn Terminen teil wie dem Würzburger Kilianifestzug, Böllerschützenfest und Jubiläen. Für 2020 ist die Teilnahme am Oktoberfestzug in München eingeplant. (ANK)



Erinnerungsfoto der Geehrten beim Schützenverein Neubrunn mit 1. Schützenmeister Wolfgang Meckel (links) und Gauschützenmeister Andreas Kleineberg (rechts). FOTO: ANDREA KEMMER

Ehrungen beim Schützenverein Neubrunn

Für langjährige Treue zum Verein wurden folgende Mitglieder geehrt:

Vereinsnadel in Bronze: Robert Bauer und Wolfgang Kemmer für 15 Jahre Mitgliedschaft.

Vereinsnadel in Silber: Kilian Weber, Heinz Fluhrer, Willi Zastrow und Alexander Zastrow für 25 Jahre.

Vereinsnadel in Gold: Hubert Faulhaber, Detlef Kautzmann, Walter Lehrieder, Otto Schlagmüller und Erwin Wenzel für 40 Jahre.

Vereinsnadel in Gold mit Kranz: Jürgen Schäfer für 50 Jahre.

Zu den **Schützen des Jahres** hat der Vorstand des Vereins für ihr herausragendes Engagement Bernhard Meckel,

Walter Lehrieder und Wolfgang Reinhart ernannt.

Ehrungen des Schützengaus:

Grüne Verdienstnadel: Alexander Koller, Christian Kaufmann, Michael Rieck, Yvonne Dengel und Bernhard Meckel.

Gauehrrnadel in Bronze: Lothar Dengel.

Waldaschaff Automotive eröffnet Bauabschnitt zwei



ESSELBACH Bei der Weihnachtsfeier wurde der zweite Bauabschnitt der Waldaschaff Automotive GmbH in Esselbach eröffnet, heißt es in einer Pressemitteilung. Die Firma wächst nach eigenen Angaben und sieht sich als einen der Gewinner der Elektromobilität. In den letzten

zwölf Monaten wurden in Waldaschaff und Esselbach mehr als 150 neue Mitarbeiter eingestellt. In den letzten beiden Jahren wurden neue Standorte in Deutschland, Mexiko und in China eröffnet. 2017 startete Waldaschaff Automotive den Bau des neuen Produktionsstandorts in

Esselbach und gründete die Waldaschaff Automotive Mexico S.A. Hinzu kommt ein Joint Venture in China. Waldaschaff beliefert unter anderem BMW mit dem Crash Management System für die 3er Reihe, so die Pressemitteilung. (KAA) FOTO: WALDASCHAFF AUTOMOTIVE

Spende von Schäfer & Geis an die Tafel



MARKTHEIDENFELD Das Bauunternehmen Schäfer & Geis aus Lengfurt hat zu Weihnachten 1000 Euro an die Tafel Marktheidenfeld gespendet. Unterstützt werden damit die laufenden Kosten für den Betrieb der Tafel in Marktheidenfeld. Sebastian Dosch, Vorsitzender

der Marktheidenfelder Tafel (links), sicherte laut Pressemitteilung einen direkten Einsatz der Spende zu – und bedankte sich für das soziale Engagement der beiden Unternehmer Stefan Schäfer (Mitte) und Jürgen Geis (rechts). (RET) FOTO: CARMEN WIESMANN